



Berufsmaturität

Berufsmaturität an Berufsmaturitätsschulen
im Kanton St.Gallen

Amt für Berufsbildung
Bildungsdepartement des Kantons St.Gallen

Kaufmännische Berufsmaturität



während der Lehre

Kurzbeschreibung Sie ist gedacht für Lernende der Berufe Kaufmann/-frau, Drogist/-in, Detailhandelsfachmann/-frau sowie für Schülerinnen und Schüler der Wirtschaftsmittelschulen. Schwerpunktfach dieses Lehrganges ist Finanz- und Rechnungswesen. Der Abschluss führt in erster Linie zum Studium an einer Hochschule für Wirtschaft.

Berufsfachschulen KBZSt.Gallen, BZR Rorschach-Rheintal, bzb Buchs, BWZ Rapperswil, BZ Wil

Dauer und Art 3 Jahre

- . Integrierte Klassen für kaufmännische Lernende
- . Bei genügender Nachfrage wird für Detailhandelsfachleute (Detailhandelsfachfrau / Detailhandelsfachmann) aus dem ganzen Kanton die Möglichkeit angeboten, in drei Jahren die kaufmännische Berufsmaturität nach additivem Modell am KBZSt.Gallen zu erlangen.

Aufnahmeprüfungen **Schriftliche Prüfung** › Deutsch, Französisch, Mathematik
Anmeldung: Anforderungen und Prüfungsdaten siehe Broschüre «Aufnahmeprüfungen».

Einschreibgebühr Fr. 200.–

nach der Lehre

Vollzeit-Lehrgang **Berufsfachschulen** ›
2 Semester KBZSt.Gallen, BZR Rorschach-Rheintal, bzb Buchs und BZ Wil

Berufsbegleitend **Berufsfachschulen** ›
4 Semester KBZSt.Gallen, BZR Rorschach-Rheintal und bzb Buchs
3 Semester BWZ Rapperswil und KBZSt.Gallen

Unterricht Der Unterricht findet je nach Schule abends, an ganzen Tagen und am Samstagvormittag statt.

Aufnahmekriterien Aufgenommen wird, wer eine von Bund oder Kanton anerkannte berufliche Grundausbildung abgeschlossen und das Aufnahmeverfahren bestanden hat.

Kosten Fr. 200.– Einschreibgebühr › kein Schulgeld für Personen mit stipendienrechtlichem Wohnsitz im Kanton St.Gallen › Schulgeld für alle übrigen Teilnehmenden

Weitere Angaben Genauere Informationen sind auf der Homepage der entsprechenden Schule zu finden.

Technische Berufsmaturität

während der Lehre

- Kurzbeschreibung** Sie richtet sich vor allem an Lernende aus technischen Berufen. Die Schwerpunktfächer dieses Lehrganges sind Chemie und Physik. Die Schülerinnen und Schüler werden in erster Linie auf die Hochschulstudiengänge für Technik und Architektur vorbereitet.
- Berufsfachschulen** GBS St.Gallen, bzb Buchs, BZ Uzwil und BWZ Rapperswil
- Dauer und Art** 4 Jahre, während einer 4-jährigen Lehre und 3 Jahre bei 3-jährigen Lehren (ausnahmsweise auch für 4-jährige Lehren) Berufsreine integrierte und additive (ergänzende) Klassen
- Aufnahmeprüfungen** **Schriftliche Prüfung** › Deutsch, Französisch, Mathematik I und Mathematik II
Anmeldung: Anforderungen und Prüfungsdaten siehe Broschüre «Aufnahmeprüfungen».
- Einschreibebühr** Fr. 200.–

nach der Lehre

- Vollzeit-Lehrgang** **Berufsfachschulen** ›
2 Semester GBS St.Gallen, bzb Buchs und BZ Uzwil
- Berufsbegleitend** **Berufsfachschule** ›
4 Semester GBS St.Gallen
3 Semester BWZ Rapperswil
- Aufnahmekriterien** Aufgenommen wird, wer eine von Bund oder Kanton anerkannte berufliche Grundausbildung abgeschlossen und das Aufnahmeverfahren bestanden hat.
- Kosten** Fr. 200.– Einschreibebühr › kein Schulgeld für Personen mit stipendienrechtlichem Wohnsitz im Kanton St.Gallen › Schulgeld für alle übrigen Teilnehmenden
- Weitere Angaben** Genauere Informationen sind auf der Homepage der entsprechenden Schule zu finden.

Gestalterische Berufsmaturität

Kurzbeschreibung	während der Lehre Sie richtet sich an Lernende aus gestalterischen Berufen. Schwerpunktfächer dieses Lehrganges sind Gestaltung, Kultur und Kunst sowie Information und Kommunikation. Der Abschluss führt in erster Linie zum Studium an den Hochschulen für Gestaltung. GBS St.Gallen
Berufsfachschule	3 Jahre
Dauer und Art	. additive Klassen für Lernende verschiedener Berufe . integrierte Klasse der Gestalter-Fachklassen am GBS St.Gallen
Aufnahmeprüfungen	Schriftliche Prüfung › Deutsch, Französisch, Mathematik für Gestalter Prüfung im Fach Gestalten Anmeldung: Anforderungen und Prüfungsdaten siehe Broschüre «Aufnahmeprüfungen». Fr. 200.–
Einschreibegebühr	
	nach der Lehre Berufsfachschulen › GBS St.Gallen, bzb Buchs
Vollzeit-Lehrgang 2 Semester	Aufgenommen wird, wer eine von Bund oder Kanton anerkannte berufliche Grundausbildung abgeschlossen und das Aufnahmeverfahren bestanden hat.
Aufnahmekriterien	Fr. 200.– Einschreibegebühr › kein Schulgeld für Personen mit stipendienrechtlichem Wohnsitz im Kanton St.Gallen › Schulgeld für alle übrigen Teilnehmenden
Kosten	Genauere Informationen sind auf der Homepage der entsprechenden Schule zu finden.
Weitere Angaben	

Gewerbliche Berufsmaturität

während der Lehre

Kurzbeschreibung Sie richtet sich an Lernende aus gewerblichen Berufen. Schwerpunktfächer dieses Lehrganges sind Information und Kommunikation sowie Rechnungswesen. Die gewerbliche Berufsmaturität bereitet in erster Linie auf die höhere Berufsbildung vor, die von Fachverbänden und Berufsfachschulen angeboten wird.

Berufsfachschule GBS St.Gallen

Dauer und Art 3 Jahre
· additive Klasse für Lernende verschiedener Berufe

Aufnahmeprüfungen **Schriftliche Prüfung** › Deutsch, Französisch, Mathematik
Anmeldung: Anforderungen und Prüfungsdaten siehe Broschüre «Aufnahmeprüfungen».

Einschreibegebühr Fr. 200.–

nach der Lehre

Bei genügender Nachfrage wird ein Lehrgang am GBS St.Gallen angeboten

Gesundheitlich-Soziale Berufsmaturität

während der Lehre

Kurzbeschreibung Sie richtet sich vor allem an Lernende aus Gesundheits- und Sozialberufen. Schwerpunktfächer dieses Lehrganges sind Natur- und Sozialwissenschaften. Die Schülerinnen und Schüler werden in erster Linie auf die Hochschulstudiengänge für Gesundheit und Soziales vorbereitet.

Berufsfachschule GBS St.Gallen

Dauer und Art 3 Jahre
· wenn möglich in integrierten Klassen

Aufnahmeprüfungen **Schriftliche Prüfung** › Deutsch, Französisch, Mathematik
Anmeldung: Anforderungen und Prüfungsdaten siehe Broschüre «Aufnahmeprüfungen».

Einschreibgebühr Fr. 200.–

nach der Lehre

Vollzeit-Lehrgang **Berufsfachschule** ›
2 Semester GBS St.Gallen, bzb Buchs

Berufsbegleitend **Berufsfachschule** ›
4 Semester GBS St.Gallen

Aufnahmekriterien Aufgenommen wird, wer eine von Bund oder Kanton anerkannte berufliche Grundausbildung abgeschlossen und das Aufnahmeverfahren bestanden hat.

Kosten Fr. 200.– Einschreibgebühr › kein Schulgeld für Personen mit stipendienrechtlichem Wohnsitz im Kanton St.Gallen › Schulgeld für alle übrigen Teilnehmenden

Weitere Angaben Genauere Informationen sind auf der Homepage der entsprechenden Schule zu finden.

Naturwissenschaftliche Berufsmaturität

Kurzbeschreibung **während der Lehre** Sie richtet sich vor allem an Lernende aus Landwirtschafts-, Gesundheits- und Sozialberufen. Schwerpunktfächer dieses Lehrganges sind Chemie/Physik und Biologie/Ökologie. Die Schülerinnen und Schüler werden in erster Linie auf Hochschulstudiengänge in den Bereichen Landwirtschaft, Ernährung und Sport vorbereitet.

Diese BM-Richtung wird im Kanton St.Gallen nicht lehrbegleitend angeboten.

Berufsfachschule

nach der Lehre

Berufsfachschule >

Vollzeit-Lehrgang bzb Buchs

2 Semester

Aufnahmekriterien Aufgenommen wird, wer eine von Bund oder Kanton anerkannte berufliche Grundausbildung abgeschlossen und das Aufnahmeverfahren bestanden hat.

Kosten Fr. 200.– Einschreibegebühr > kein Schulgeld für Personen mit stipendienrechtlichem Wohnsitz im Kanton St.Gallen > Schulgeld für alle übrigen Teilnehmenden

Genauere Informationen sind auf der Homepage der entsprechenden Schule zu finden.

Weitere Angaben

Berufsmaturitätsschulen im Kanton St.Gallen

St.Gallen **Gewerbliches Berufs- und Weiterbildungszentrum St.Gallen**
Berufsmaturitätsschule
Davidstrasse 25
9000 St.Gallen
071 226 58 11
www.gbssg.ch

Kaufmännisches Berufs- und Weiterbildungszentrum St.Gallen
Kreuzbleicheweg 4
9000 St.Gallen
058 229 67 00
www.kbzsg.ch

Rorschach-Rheintal **Berufs- und Weiterbildungszentrum Rorschach-Rheintal**
Feldmühlestrasse 28
9400 Rorschach
071 844 99 88
www.bzr.ch

Berufs- und Weiterbildungszentrum Rorschach-Rheintal
Bildstrasse 8
9450 Altstätten
071 755 19 28
www.bzr.ch

Buchs/Rapperswil **Berufs- und Weiterbildungszentrum Buchs**
Hanflandstrasse 17
9470 Buchs
081 755 52 52
www.bzbuchs.ch

Berufs- und Weiterbildungszentrum Rapperswil
Zürcherstrasse 1
8640 Rapperswil
055 220 56 30
www.bwz-rappi.ch

Uzwil/Wil **Berufs- und Weiterbildungszentrum Uzwil**
Schöntalstrasse 7
9244 Niederuzwil
071 955 07 57
www.bzuzwil.ch

Berufs- und Weiterbildungszentrum Wil
Schützenstrasse 8
Lindenhof
9500 Wil
071 929 74 74
www.bzwil.ch

Allgemeine Informationen

Unterrichtsprogramm **1. Grundlagenfächer** > Sie bilden die gemeinsame Basis für die Berufsmatura und sind für alle Richtungen gleich.

1. Landessprache (Deutsch), 2. Landessprache (meistens Französisch), 3. Sprache (Englisch), Geschichte und Staatslehre, Volkswirtschaft/Betriebswirtschaft/Recht, Mathematik

2. Schwerpunktfächer > Sie sind den Berufsfeldern angepasst und charakterisieren die verschiedenen Richtungen der Berufsmaturität.

Finanz- und Rechnungswesen, Physik, Chemie, Gestaltung/Kultur und Kunst, Information und Kommunikation, Naturwissenschaften, Sozialwissenschaften, Biologie

3. Die Ergänzungsfächer (Wahlfächer) > Sie bieten eine angemessene Wahlfreiheit. Die Schülerinnen und Schüler besuchen mindestens ein Fach.

Zum Beispiel Ökologie, Informatik, Biologie, Kunstgeschichte, Kommunikationslehre, Philosophie, Geografie

Wege zur Berufsmaturität

- der Besuch der lehrbegleitenden Berufsmaturitätsschule (in der Regel insgesamt zwei Schultage pro Woche während der Lehre)
- die Vorbereitung auf die Berufsmaturität im Rahmen der Grundausbildung an einer Wirtschaftsmittelschule oder in einer Lehrwerkstätte
- die Ausbildung an einer Berufsmaturitätsschule nach der Lehre als einjähriger Vollzeit-Lehrgang oder als drei- bis viersemestriger berufsbegleitender Lehrgang
- die selbstständige Vorbereitung (an einer Privatschule oder im Selbststudium) auf die eidgenössische Berufsmaturitätsprüfung für gelernte Berufsleute

Aufnahmebedingungen

Wer eine Berufsmaturitätsschule besuchen will, muss einen Lehrvertrag über eine drei- oder vierjährige Berufslehre vorweisen können oder eine Berufslehre mit dem Fähigkeitszeugnis oder einem gleichwertigen Ausweis abgeschlossen haben.

Zudem muss die Bewerberin oder der Bewerber die Aufnahmeprüfung an eine Berufsmaturitätsschule bestanden haben. Die bestandene Prüfung zur Aufnahme in die Fach- oder Wirtschaftsmittelschule des Kantons St.Gallen gilt als gleichwertig.

Die bestandene Mittelschulaufnahmepfung, die auf dem Schulstoff der 2. Sekundarklasse basiert, berechtigt jedoch nicht zu einem prüfungsfreien Eintritt in eine Berufsmaturitätsschule!

Abschlusszeugnis

Die Berufsmaturität bestätigt die Fachhochschulreife. Dieser eidgenössisch anerkannte Abschluss wird zusätzlich zum eidgenössischen Fähigkeitszeugnis oder zum Diplom einer Wirtschaftsmittelschule, das einem Fähigkeitszeugnis gleichgestellt ist, abgegeben.

Was ist die Berufsmaturität?

Die Berufsmaturität ist ein eigenständiger, anspruchsvoller Bildungsabschluss, der eine Reihe von höheren Bildungswegen erschliesst und damit eine Alternative zur gymnasialen Maturität bildet. Sie verbindet die Vorteile einer berufs- und praxisorientierten Ausbildung mit einer breiten Allgemeinbildung.

Die Berufsmaturität umfasst eine berufliche Grundausbildung und eine erweiterte Allgemeinbildung mit sprachlich-historischen, mathematisch-naturwissenschaftlichen und wirtschaftlich orientierten Fächern, die an der Berufsmaturitätsschule vermittelt werden. Sie erhöht die Fach-, Selbst- und Sozialkompetenz ihrer Inhaberinnen und Inhaber und fördert deren berufliche Flexibilität und Mobilität.

Die Berufsmaturität schafft namentlich die Voraussetzungen für ein Studium an einer Fachhochschule und erleichtert den Besuch von Ausbildungslehrgängen an höheren Fachschulen sowie die Weiterbildung im Beruf selber.

Richtungen Heute bestehen sechs Richtungen

- . Kaufmännische Berufsmaturität
 - . Technische Berufsmaturität
 - . Gestalterische Berufsmaturität
 - . Gewerbliche Berufsmaturität
 - . Gesundheitlich-Soziale Berufsmaturität
 - . Naturwissenschaftliche Berufsmaturität
- (nur Angebot nach der Lehre im Kanton St.Gallen)

Zeugnis Ein **eidgenössisches Berufsmaturitätszeugnis** erhält, wer ein eidgenössisches Fähigkeitszeugnis oder einen gleichwertigen Berufsausweis besitzt und die Abschlussprüfung der Berufsmaturitätsschule bestanden hat.

Inhaberinnen und Inhaber des Berufsmaturitätszeugnisses haben eine doppelte Qualifikation erworben: Sie sind gelernte Berufsleute und verfügen über eine ausgezeichnete Grundlage für die berufliche Weiterbildung. Zudem sind sie zum prüfungsfreien Eintritt in eine entsprechende Fachhochschule berechtigt.

Mit dem Passerellen-Lehrgang ist seit dem Sommer 2004 die Vorbereitung auf die Ergänzungsprüfung möglich, welche zur Zulassung an die Eidgenössisch Technischen Hochschulen und die kantonalen Universitäten berechtigt.





Amt für Berufsbildung
Bildungsdepartement des Kantons St.Gallen
Davidstrasse 31 . 9001 St.Gallen
Telefon 058 229 38 76 . Fax 058 229 46 01